



واحة السلام Oase des Friedens נווה שלום

Freunde von Neve Shalom - Wahat al Salam e.V.

Zwischeninformation April 2021

## **Gemeinderatswahlen in Neve Shalom/Wahat al-Salam 2021: Ermutigende Ergebnisse und große Herausforderungen**

Im Gegensatz zu den israelischen Wahlen, die erneut zu einem enttäuschenden Patt gegeneinander kämpfender Parteien führten, gab es bei den Gemeinderatswahlen in Neve Shalom/Wahat al-Salam am 10. März ein wegweisendes, Mut machendes Ergebnis: **Rita Boulos** wurde als erste palästinensisch-israelische Frau zur Bürgermeisterin gewählt und 4 von den sieben Gemeinderatsmitgliedern kommen aus der jüngeren Generation des Dorfes, dazu Tom Edlund als Vertreter des Komitees der Bildungsinstitutionen.



*11. März: Die 1. Sitzung des neu-gewählten Gemeinderates – von li nach re:  
Rita Boulos, Avi Fleischmann, Omer Schwartz, Tom Edlund, Reem Haj Yehia,  
Shirin Najjar, Eldad Joffe und Walid Hasnin*

Rita Boulos ist in Lydda/Lod aufgewachsen und hat Englisch und Hebräische Literatur an der Uni Haifa studiert. Mit Ihrem Mann Daoud und drei kleinen Kindern zog sie 1989 ins Friedensdorf; damals lebten 14 Familien dort. Sie hat viele Jahre das Gemeindebüro geleitet, in der Grundschule unterrichtet, den Swimmingpool gemanagt, Volontäre betreut und war im Bau-Komitee und im Komitee für die Aufnahme von neuen Familien. Seit 2000 gehört sie zum Team des Communications & Development Office, leitet seit 2001 den Besucherdienst und ist seit 2002 Direktorin des Besucherzentrums von NSh/WaS. Diese Funktion wird sie neben ihrem neuen Amt weiterhin ausüben.

Hier Auszüge aus dem ersten Interview im Dorf mit der neuen Bürgermeisterin:

**Welche zwei Momente in der Dorfgeschichte waren für Dich von besonderer Bedeutung?**

Davon gab es sehr viele! Besonders wichtig für mich war, als wir 1990 zum ersten Mal die Grundschule auch für Kinder von außerhalb geöffnet haben. Ja, und ich erinnere mich gut daran, wie wir während des 1. Golfkrieges miteinander im gleichen Luftschutzbunker saßen,



## واحة السلام Oase des Friedens נווה שלום

Freunde von Neve Shalom - Wahat al Salam e.V.

Zwischeninformation April 2021

Juden und Araber, in jenen Nächten, als wir von Raketen bombardiert wurden. Alle Kriege haben uns noch enger zusammengeschlossen. ...

### Was reizt Dich an Deiner neuen Aufgabe?

Dieses Dorf ist mein Zuhause; mein halbes Erwachsenen-Leben habe ich dafür eingesetzt. Ich möchte, dass dieses Dorf Erfolg hat. ... Politisch gesehen, erleben wir, dass in diesem Land sich die Gesellschaft immer weniger mit den Grundsätzen befasst, auf denen unser Dorf beruht. ... Sowohl das Land als auch besonders unser Dorf sehen sich enormen ökonomischen, sozialen und bildungspolitischen Herausforderungen gegenüber. Unser Dorf hat zwei unaufgeklärte Brandanschläge zu verkraften. Es kamen keine Besuchergruppen mehr. Das Hotel war lange Monate geschlossen. Die Grundschule musste immer wieder schließen. Enorme Schulden haben sich aufgehäuft. Die Dorferweiterung stockt und neue Familien, die ihre Kinder in die Grundschule schicken wollten, können nicht zuziehen. Diesen Herausforderungen will ich mich stellen. ...

Meine Wahl als erste palästinensisch-israelische Bürgermeisterin ist ein starkes Signal für Gleichberechtigung und Wandel. In Israel gibt es nur sehr wenige Bürgermeisterinnen bzw. Gemeinderätinnen und schon gar nicht eine arabische Bürgermeisterin. So kann diese Wahl vielleicht ein positives Signal setzen. ...

### Was möchtest Du in den kommenden zwei Jahren erreichen?

... Wir brauchen zusätzliches Land für die Dorferweiterung – Privatland, weil die israelische Staatslandverwaltung sich weigert, dem Dorf staatliches Land zur Verfügung zu stellen. Wir werden uns weiterhin zusammen mit der Regionalregierung um größtmögliche Zuschüsse und Unterstützung für neue Projekte bemühen, z.B. die mittelfristig geplante weiterführende ‚high school‘. ... Ich möchte den sozialen Zusammenhalt im Dorf noch verbessern und den jungen Leuten Möglichkeiten anbieten, sich hier zu engagieren.

### Wie würdest Du die derzeitige Atmosphäre im Dorf beschreiben?

Die Erwartungen an den neuen Gemeinderat sind hoch. Es hat aber auch einige großartige Initiativen von Dorfbewohnern gegeben, z. B. gibt es nun einen wöchentlichen ‚Clubabend‘ [mit mobiler Bar], der sehr gut angenommen wird. Ich bin guter Dinge, dass es unserer Dorfgemeinschaft gelingen wird, gestärkt aus dieser schwierigen Situation hervorzugehen.

Unser Dorf verkörpert nach wie vor die lebendige Hoffnung, dass ein Wandel in den jüdisch-arabischen Beziehungen tatsächlich möglich ist. ... Unsere Bildungsinstitutionen sind kein leeres Geschwätz; sie arbeiten in einem realen Umfeld gemeinsamen Lebens. Und darum verdient Neve Shalom/Wahat al-Salam Erfolg und Wachstum.

### Wir siehst Du die Gemeinderatswahlen in Wahat al-Salam/Neve Shalom im Vergleich zu den nationalen Wahlen, die gerade stattgefunden haben?

... Während des Wahlkampfes hat kaum ein Politiker Frieden zum Wahlkampfthema gemacht, während bei uns jeder Tag diesem Thema gewidmet ist. Während die Ergebnisse im Land dürftig waren und zu einem erneuten Patt geführt haben, ist unser neuer



واحة السلام Oase des Friedens נווה שלום

Freunde von Neve Shalom - Wahat al Salam e.V.

Zwischeninformation April 2021

Gemeinderat eine gelungene Balance von Frauen und Männern sowie Juden und Arabern, und wir haben zum ersten Mal eine arabische Bürgermeisterin.

Anmerkung

Hier finden Sie das vollständige Interview:

<https://wasns.org/rita-boulos-elected-municipal-chair>

### Neubau des School for Peace-Campus und Vortrag

So mutig und beharrlich das Team der School for Peace und die Kursteilnehmer\*innen die Arbeit trotz der Pandemie und trotz der **Zerstörung des SfP Campus** weitergeführt haben, so dringend braucht das Dorf weiterhin **finanzielle Unterstützung für den Neubau**, damit Kurstreffen wieder in entsprechenden Räumen stattfinden können.



01. September 2020, 02.30 Uhr



Am Tag nach dem 1. Brandanschlag

Sie haben die Möglichkeit, sich genauer über die School for Peace, ihre einzigartige, tatsächlichen Wandel hervorrufende Arbeit und den derzeitigen Stand der Dinge zu informieren. Am **Donnerstag, den 15. April um 19.30 Uhr** wird Dr. Ulla Philipps-Heck in einem online-Vortrag für die VHS Osnabrück per Zoom über die SfP berichten. Titel der Veranstaltung: „**Die Kluft zwischen Juden und Palästinensern überwinden. Neve Shalom/Wahat al-Salam und die School for Peace.**“ U. Philipps-Heck hat über die SfP promoviert sowie zwei Bücher über die Friedensschule herausgegeben und ins Deutsche übersetzt. Sie gehört seit 1989 zum Vorstand der Freunde von Neve Shalom/ Wahat al-Salam.



## واحة السلام Oase des Friedens נווה שלום

Freunde von Neve Shalom - Wahat al Salam e.V.

Zwischeninformation April 2021

Damit die VHS-Osnabrück einen Überblick über die Teilnehmerzahl erhält, bitten wir Sie, sich dort für die Veranstaltung anzumelden unter:

<https://www.vhs-os.de/programm/programmuebergreifend.html?action%5B421%5D=course&courseId=507-C-21A7214&rowIndex=0> )

oder per Telefon: 0541 / 323-2243 oder im Internet unter [www.vhs-os.de](http://www.vhs-os.de) mit der Kennzahl 21A7214.

Zugleich erhalten Sie schon hier die Zugangsdaten:

Link: <https://us02web.zoom.us/j/85731616893>  
Meeting-ID: 857 3161 6893  
Kenncode: 919341

### Let me Bee

Wussten Sie, dass Israel die Heimat von über **1100 Arten von Wildbienen** ist? <sup>1</sup> Dass aber diese Vielfalt genauso bedroht ist wie überall sonst auf der Welt (Colony Collapse Disorder) mit gefährlichen Folgen für das ökologische Gleichgewicht?

Ich nicht, bis ich von Ziv Elyashiv und Rajai Hameed erfuhr. Ziv ist aus Tel Aviv und verbrachte seine gesamte Militärzeit vom ersten Tag an in den von Israel besetzten Gebieten. Rajai stammt aus dem Dorf Beit Anan im Westjordanland und saß wegen seiner Beteiligung als Jugendlicher an der ersten Intifada im israelischen Gefängnis. In der Regel lernt man sich so nie persönlich kennen.

Aber zum Glück gibt es Neve Shalom - Wahat al Salam und dort die School for Peace. Ziv und Rajai nahmen dort an einem **Langzeitkurs für zukünftige Politiker** (up-and-coming politicians) teil und wurden Freunde. Rajai ließ sich von Zivs Begeisterung für nachhaltige Honigbienenhaltung und Bewahrung der Wildbienen Vielfalt inspirieren und sie beschlossen, im ganzen Land jüdische und palästinensische Menschen zusammenzubringen, um gemeinsam an der Verbesserung des regionalen Ökosystems mitzuwirken.



Zvi und Rajai

<sup>1</sup> Michener, C.D. 2007, The Bees of the World, 2nd ed.; Johns Hopkins University Press, Baltimore & London



## واحة السلام Oase des Friedens נווה שלום

Freunde von Neve Shalom - Wahat al Salam e.V.

Zwischeninformation April 2021



Die Schüler und Schülerinnen der fünften und sechsten Klassen der Primary School in Neve Shalom - Wahat al Salam sind in das Projekt „**Let me Bee**“ einbezogen. Sie lernen, welche Pflanzen für welche Bienenarten wichtig sind, wie Bienen-Lebensräume geschützt, Verdrängungswettbewerb und Krankheitsverbreitung verhindert werden können. In unmittelbarer Nähe des Dorfes

helfen sie bei der **nachhaltigen Honigbienenhaltung** mit einer begrenzten Anzahl von Bienenstöcken. Die Schulkinder nehmen aber auch an der **wissenschaftlichen Feldforschung über die Wildbienen** teil. Ein spannender neuer Mosaikstein im Angebot von Neve Shalom - Wahat al Salam oder wie Zvi es treffend ausdrückt: „We consider our shared work with the bees a vital cause in the search for peaceful relations between the nations.“<sup>2</sup>



<sup>2</sup> Zitat und Fotos (teilweise) aus: **Natural Bee Husbandry** Issue 14 – February 2020



## واحة السلام Oase des Friedens נווה שלום

Freunde von Neve Shalom - Wahat al Salam e.V.

Zwischeninformation April 2021

Freunde von Neve Shalom – Wahat al Salam  
Geschäftsstelle: Unterdorfstr. 16A, 65589 Hadamar  
Email: w-hammerl@t-online.de

Webseite: <http://wasns.org> (mit [Online-Antrag auf Mitgliedschaft](#))

Facebook: [www.facebook.com/FreundevonNSWAS](http://www.facebook.com/FreundevonNSWAS)

YouTube: [https://www.youtube.com/channel/UCQj5VyuN47TN5tTR1iTsNHg?view\\_as=subscriber](https://www.youtube.com/channel/UCQj5VyuN47TN5tTR1iTsNHg?view_as=subscriber)

Spendenkonto: Freunde von Neve Shalom – Wahat al Salam e.V., Kreissparkasse Limburg  
IBAN: DE68 5115 0018 0000 0375 56

(Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Bitte geben Sie Ihre Anschrift im Verwendungszweck an, damit wir Ihnen eine Spendenquittung ausstellen können)

**Wollen Sie** bei den Freunden von Neve Shalom - Wahat al Salam **aktiv mitarbeiten?**

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und geben gern Auskunft.



zur Förderung der Friedensarbeit in Israel und Palästina

Die mit Neve Shalom - Wahat al Salam verbundene Bruno Hussar Stiftung fördert das Anliegen des Dorfgründers Bruno Hussar - die Friedensarbeit in Israel und Palästina - über den unmittelbaren Zusammenhang mit dem Dorf hinaus.

Konto der Stiftung bei der Kreissparkasse Köln

**IBAN: DE84 3705 0299 0032 0122 96**

Kontakt: [info@bruno-hussar-stiftung.de](mailto:info@bruno-hussar-stiftung.de) (oder **02241-331153**)

<http://bruno-hussar-stiftung.de/>